

## Künstliche Intelligenz

### **Projektleitung:**

Univ. Ass. MMag. Hanna Rumpold, Bakk. BA (Tagungsorganisation)

Univ.-Ass. Mag. Gloria Burda (Betreuung Tagungsband)

### **Weiteres Projektteam:**

Wissenschaftliche Mitarbeiter:

Univ.-Ass. Mag. Nicole Grabmann

Univ.-Prof. Dr. Christian Grafl

Univ.-Ass. Mag. Isabel Haider, LL.M

Univ.-Ass. Mag. Johannes Kramml

Univ.-Prof. Dr. Susanne Reindl-Krauskopf

Univ.-Ass. Mag. Lisa Rösler

Assoz. Prof. Mag. Dr. Farsam Salimi

Univ.-Ass. Mag. Leo Seidl

Administrative Unterstützung:

Judith Palla

Ivana Stojancic

### **Projektbeschreibung:**

Am 11.11.2019 fand die 8. ALES - Jahrestagung zum Thema „Künstliche Intelligenz – Fluch oder Segen“ statt. Dabei wurden interdisziplinäre Fragen diskutiert, die sich durch den Fortschritt im Bereich künstlicher Intelligenz ergeben und Auswirkungen auf das Recht entfalten. Der Eröffnungsvortrag beleuchtete intelligente Systeme aus der Perspektive der Ingenieurwissenschaften. Die daran anschließende Präsentation näherte sich der Thematik aus deutscher Sichtweise und unter Heranziehung verfassungs-, zivil-, straf- und datenschutzrechtlicher sowie teilweise rechtsphilosophischer Aspekte an. Anschließend wurden zivilrechtliche Haftungsfragen im Zusammenhang mit der Entwicklung künstlicher Intelligenz vorgestellt. Im Abschlussvortrag der Tagung wurde künstliche Intelligenz aus der Perspektive des Datenschutzrechtes untersucht.



Austrian Center for Law Enforcement Sciences  
Forschungsstelle für Polizei- und Justizwissenschaften



universität  
wien

### **Projektabschluss:**

11. November 2020

### **Veröffentlichung:**

Ein Kurzbericht der Tagung befindet sich auf:

<https://ales.univie.ac.at/veranstaltungen/>

Der Tagungsband, der die Dokumentation der Referate sowie sämtliche Diskussionsbeiträge enthält, ist im Mai 2020 im Verlag Österreich unter dem Titel „Künstliche Intelligenz - Fluch oder Segen“ erschienen.